

Herren Bezirksklasse Ost

TSB Schwäbisch Gmünd II : SG Bettringen II
Samstag, 22.04.2023, 19:30 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Bezirksklasse Ost

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Ost traf der TSB Schwäbisch Gmünd II am vergangenen Samstag im 18. Saisonspiel auf die SG Bettringen II. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Garant für diesen Auswärtssieg war das mittlere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Sickinger / Schniegel. Erwähnenswert war, dass der TSB Schwäbisch Gmünd II diese Partie mit einem und die SG Bettringen II mit 6 Ersatzspielern bestritt. Wie eng der Sieg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 32:32.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Die richtige Taktik hatten Stütz / Kluske beim Sieg in drei Sätzen gegen Wieland / Grimmeisen von Beginn an. Zwar brachten Sickinger / Schniegel Schiek / Straub phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Schiek / Straub mit 3:1 durch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Nägele / Reyda gegen Prax / Klaiber. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Einen Sieg fuhr am Nachbartisch dagegen Oliver Stütz beim 11:7, 11:6, 5:11, 11:7 gegen Nico Wieland ein. Lange dagegenhalten konnte Michael Kluske beim 2:3 gegen Jonas Sickinger. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Kluske dennoch im 5. Satz. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Nur einen Satzerfolg verbuchte Gunther Schiek bei seiner Niederlage gegen Matthias Schniegel. Ralph Nägele versäumte es mit einem 7:11, 11:6, 8:11, 3:11 gegen Christian Prax, einen Punkt für sein Team zu erringen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Überzeugend war indessen der 3:0-Erfolg von Jörg Reyda gegen Sergej Grimmeisen. Dietmar Straub bezwang anschließend Mario Klaiber in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSB Schwäbisch Gmünd II und der SG Bettringen II. In vier Sätzen verlor im Anschluss Oliver Stütz seine Partie gegen Jonas Sickinger, in die Stütz im Vorfeld eigentlich als deutlich favorisiert gegangen war. Michael Kluske holte am Nachbartisch dagegen mit einem 11:4, 7:11, 11:6, 11:5 gegen Nico Wieland einen Punkt für sein Team. Beim folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Christian Prax fand Gunther Schiek von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Ralph Nägele eine Niederlage in vier Sätzen gegen Matthias Schniegel kassierte. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Jörg Reyda sein Einzel gegen Mario Klaiber noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. 10:6 (Reyda) bzw. 5:3 (Klaiber) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Dietmar Straub gelang es, Sergej Grimmeisen im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. 2:3 endete das Doppel zwischen Stütz / Kluske und Sickinger / Schniegel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass

am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Sickinger / Schniegel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Ein umkämpfter Teamerfolg für die SG Bettringen II war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSB Schwäbisch Gmünd II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 14:22 bei 6 Saison-Siegen, 10 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft der SG Bettringen II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 22:14. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TSB Schwäbisch Gmünd II

Doppel: Stütz / Kluske 1:1, Schiek / Straub 1:0, Nägele / Reyda 0:1

Einzel: O. Stütz 1:1, M. Kluske 1:1, G. Schiek 0:2, R. Nägele 0:2, J. Reyda 1:1, D. Straub 2:0

SG Bettringen II

Doppel: Sickinger / Schniegel 1:1, Wieland / Grimmeisen 0:1, Prax / Klaiber 1:0

Einzel: J. Sickinger 2:0, N. Wieland 0:2, C. Prax 2:0, M. Schniegel 2:0, M. Klaiber 1:1, S. Grimmeisen 0:2